

Die CD-ROM zur Bargfelder Ausgabe

Arno Schmidt: Werke und Konkordanz / Die Bargfelder Ausgabe auf CD-ROM. Mit einem Handbuch von Günter Jürgensmeier. Bargfeld 1998: Eine Edition der Arno Schmidt Stiftung im Haffmans Verlag.

Das Warten hat sich gelohnt: Die CD-ROM ist großartig, dem Leser eine wertvolle Hilfe, dem Forscher unentbehrlich. Wer schon einmal einen Personal Computer bedient hat und mit Windows-Anwendungen zurecht kommt, kann sich ohne Bedenken daran machen, das Programm zu nutzen. Die Hardwareanforderungen sind bescheiden. Das Handbuch ist klar gegliedert und erläutert alle Möglichkeiten auf leicht verständliche Weise.

Die CD enthält das Werk Arno Schmidts, wie es in der Bargfelder Ausgabe (bis jetzt) veröffentlicht ist («Zettel's Traum» soll in eine spätere Ausgabe aufgenommen werden). Ausgelassen wurden die Anhänge (wobei ausgewählte Varianten in die Texte eingearbeitet wurden) sowie einige Abbildungen. Die Texte sind authentisch, zum Teil korrigiert gegenüber den gedruckten Bänden, stellen aber gleichwohl keine Schmidt-Edition dar. Insofern soll die CD die Werkausgabe nicht ersetzen, nur ergänzen. Die intrikateren Schreibweisen des Autors, zumal die Ramifikationen (zum Beispiel durch Bruchstriche und Klammern mehrdeutig gestaltete Schreibungen), wurden standardisiert (und kenntlich gemacht) mit dem einleuchtenden Ziel, die Suche zuverlässig zu gestalten. Zitate können mit Hilfe der CD leicht aufgefunden und in einen eigenen Text einkopiert werden, sollten aber zur Sicherheit am gedruckten Text verifiziert werden.

Der Benutzer kann wählen, ob er den Inhalt chronologisch oder in der Reihenfolge der gedruckten Ausgabe anordnen lassen will. Aus dem Inhaltsverzeichnis heraus kann jeder angezeigte Text direkt angesprungen werden. Texte mit Binnengliederung enthalten Übersichten, die wiederum direkt angesprungen werden können. Die »Navigation« (Vor- und Zurückbewegung entlang fest angelegter Pfade bzw. entlang dem individuell gewählten Weg) ist vorbildlich gelöst. Für ausgedehnte Recherchen können bis zu 15, individuell beschriftbare Lesezeichen gesetzt werden. Gesucht werden kann nach Überschriften, nach Fundstellen (Werkgruppe, Band, Seite), vor allem aber nach jedem vorkommenden Wort oder Wortbestandteil. Der Benutzer kann dabei mit einfacher oder (vom Handbuch unterstützt) elaborierter boole'scher Logik vorgehen. Die Wortsuche kann auf den Volltext gerichtet sein oder auf die Konkordanz (einem Alphabet aller 2,5 Millionen vorkommenden Wörter mit ihrer jeweiligen Umgebung). Im Volltext genügt ein Doppelklick auf ein interessierendes Wort: die Konkordanz öffnet sich an der gewählten Stelle und zeigt weitere Vorkommen des Wortes im alphabetischen Zusammenhang.

Die Benutzer werden aufgefordert, Wünsche zu äußern. Ich wünsche mir, daß bei den späten Typoskripten die Inhaltsüber-

sichten an den Anfang gesetzt werden (bzw. zusätzlich Kurzgliederungen als ›Sprungbretter‹ vorangestellt werden), ferner daß nach einer Suche eine gedrängte Trefferliste (Anzahl Treffer je Werk) ausgegeben wird, damit aufgrund der erkennbaren Häufungen ein gezielter Einstieg möglich wird (bisher wird automatisch der erste Treffer angezeigt), schließlich daß außer ZT auch der Inhalt des geplanten Ergänzungsbandes aufgenommen wird, dazu die Briefe und das Verzeichnis seiner Bibliothek (als eigene Datei). – Vielleicht lassen sich die verrutschten Zeilenabstände in

der Umgebung von Zeilen mit Sonderzeichen (wie zum Beispiel Brüchen) ausgleichen. – Wer die Scheibe nicht permanent im Laufwerk läßt, vermißt den üblichen Hartplastik-Behälter (›jewel box‹) zur Aufbewahrung (die ins Handbuch eingeklebte Papierhülle läßt sich erfreulicherweise rückstandslos entfernen: aber was dann?). Das dazugehörige Titelschild sollte das ›iconisierte‹ Schmidt-Porträt von Eberhard Schlotter zur ruhigen Betrachtung anbieten.

Erstdruck in: Bargfelder Bote. Materialien zum Werk Arno Schmidts. Hrsg. von Jörg Drews in Zusammenarbeit mit redaktionellen Beratern. Lieferung 231-233. München, August 1998: Edition Text + Kritik. ISBN 3-921402-50-6. Seiten 37-38.